

Smart Production Demonstrator eröffnet

Das Netzwerk Smart Production eröffnet feierlich seinen Smart Production Demonstrator und erreicht einen großen Meilenstein. Insgesamt 24 Netzwerkpartner haben ihr gemeinsames Know-how gebündelt und in einer Demonstrationsanlage zusammengefasst. Die Besonderheit: Es handelt sich nicht um einen Demonstrator im klassischen Sinne, sondern eine vollwertige, industriefähige Anlage.

Das Netzwerk und seine inzwischen rund 50 Mitglieder verfolgen dabei drei wesentliche Ziele: Innovationsförderung durch Kooperation, Wissenstransfer aus der Forschung in die Wirtschaft sowie die Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen (KMU).

Die Industrie in der Region digitalisieren

In Anwesenheit von Michael Grötsch, Wirtschaftsbürgermeister der Stadt Mannheim, weihten die regionalen Partner aus Wirtschaft, Forschung und Verwaltung den Demonstrator ein.

„Mit dem Demonstrator gelingt es dem Netzwerk, das umfassende Thema „Digitalisierung“ sichtbar in der Region zu verorten und damit beizutragen, ein breites Bewusstsein für die digitale Transformation der Industrie zu schaffen“, ergänzt Landrat Stefan Dallinger (Rhein-Neckar-Kreis).

Christiane Ram, Vorsitzende des Vorstands im Netzwerk Smart Production, betont: „Wir haben hier als Netzwerk ein wichtiges Ziel erreicht. Der Demonstrator zeigt insbesondere KMU die Chancen und Potentiale der Digitalisierung auf“.

Demonstrator entspricht industriellen Standards

Partner aus Forschung und Wirtschaft in der Region haben einen flexibel modularen Demonstrator errichtet. Alle Module sind miteinander vernetzt und kommunizieren über OPC UA. Hergestellt wird ein intelligenter Sensorwürfel, dessen im Onlineshop vom Kunden individuell festgelegte Eigenschaften den Fertigungsprozess steuern. Am Arbeitsplatz des Werkers werden über den Zugriff auf ein smartes Regal die Würfel vormontiert. Im nächsten Schritt kommt der kollaborative Roboter YuMi aus dem Hause ABB zum Einsatz. Mittels Robot Process Automation (robotergesteuerte Prozessautomatisierung) wird die Konstruktion vollautomatisiert: Der YuMi greift die Teile, steckt sie fest zusammen und verklebt das Kunststoffgehäuse. Der gesamte Produktionsprozess hat ein vollwertiges virtuelles Abbild, so dass ergänzende Fertigungsschritte wie Verpackungsvorgänge sichtbar gemacht werden können.

PRESSEKONTAKT

Georg Pins, Geschäftsführer
Netzwerk Smart Production e.V.
+49 (0) 621 / 293 3359
georg.pins@mannheim.de
Rathaus E 5 | 68159 Mannheim

Regionale Partner helfen bei Digitalisierung

Für die Partner ließen Kai Blümchen, Geschäftsführer der neogramm GmbH und Prof. Matthias Rädle, Hochschule Mannheim, die Entstehung Revue passieren und erläuterten zentrale Prinzipien des Demonstrators.

Hochschulprofessor Matthias Rädle ist gemeinsam mit seinem Team von Anfang an im Smart Production Demonstrator involviert. Eine wesentliche Rolle spielten sie bei der Konzeption des smarten Lagers und der Entwicklung des Sensorwürfels durch Dr. Schäfer: „Damit unterstreicht die Hochschule Mannheim einmal mehr ihre prominente Rolle als versierte und anwendungsnahe Ausbildungs- und Forschungs-Einrichtung in der Region und im Land.“

Kai Blümchen, Geschäftsführer des Mannheimer Systemintegrators für die industrielle Digitalisierung, neogramm, hebt hervor: „Der Demonstrator eröffnet ganz neue Möglichkeiten für die Region. Software wird für die Klein- und Mittelständische Wirtschaft durch die Demofabrik als Testfeld und Schaukasten plastisch greifbar und nutzbar.“ Mit seinem Know-How hat neogramm die Steuerungen und insbesondere die Kommunikation der einzelnen Komponenten im Demonstrator seit Tag eins ermöglicht. Diese standardisierten und intelligent kommunizierenden Komponenten sind essentiell für eine smarte Produktion von morgen.

Das Netzwerk Smart Production

Als leistungsfähiges Industrie 4.0-Netzwerk vereint die Allianz rund 50 Partner vom innovativen Start-up über den produzierenden Mittelstand, IT-Unternehmen, Hochschulen bis hin zu Global Playern aus der Region. Gleichzeitig zielt das Projekt konsequent auf Praxisnähe ab. In einem starken Verbund entwickeln die Partner gemeinsam anwendungsorientierte Technologieprojekte und effektive Implementierungsverfahren für die Welt von Morgen.

Partner des Smart Production Demonstrators

ABB AG, Axians IT Solutions GmbH, Barracuda, Birkel und Kirsch Elektronik GmbH, Cisco Systems GmbH, Duale Hochschule Baden-Württemberg, Ernst and Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hilger + Kern GmbH, Hochschule Mannheim, ITEM Industrietechnik GmbH, IOXP GmbH, Jobrouter AG, Königsweg GmbH, Rhein-Neckar-Kreis, neogramm GmbH & Co. KG, Onwerk GmbH Softwareagentur, Pepperl+Fuchs AG, Pfalzkom GmbH, Schweickert Netzwerktechnik GmbH, TÜV Süd, Universität Mannheim, Weitnauer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB

Weitere Informationen unter: www.smartproduction.de

PRESSEKONTAKT

Georg Pins, Geschäftsführer
Netzwerk Smart Production e.V.
+49 (0) 621 / 293 3359
georg.pins@mannheim.de
Rathaus E 5 | 68159 Mannheim